

# VfL Sassenberg 1926 e.V.



VfL Sassenberg 1926 e.V., Telgenkamp 2a, 48336 Sassenberg

Stadt Sassenberg  
Herrn Bürgermeister Uphoff  
Schürenstraße 17  
48336 Sassenberg

*E/16.02.2024  
-AT 60-*

<b>Auskunft erteilt</b> <b>Martin Lüffe</b>
<b>Telefon</b> <b>0172/ 77 19 345</b>
<b>E-Mail</b> <b><a href="mailto:info@vfl-sassenberg.de">info@vfl-sassenberg.de</a></b>
<b>Ihr Zeichen – ihre Nachricht von</b>

Datum: 15.02.2024

## ***Nutzung der „Großen Herxfeldhalle“ als Versammlungsstätte für Veranstaltungen außerhalb des Sportes***

Sehr geehrter Herr Uphoff,

für die Nutzung der „Großen Herxfeldhalle“ als Versammlungsstätte für Veranstaltungen außerhalb des Sportes, wird vom VfL Sassenberg 1926 e.V. wie folgt Stellung genommen:

Mit dem Wegfall der „Kleinen Herxfeldhalle“ mussten die Verantwortlichen des VfL Sassenberg 1926 e.V. den Trainings- und Spielbetrieb mit großem Aufwand umorganisieren. Dieses hat zwangsläufig zum Wegfall von Trainingszeiten in den einzelnen Abteilungen geführt und verlangt nach wie vor viel Improvisierungsarbeit in den einzelnen Abteilungen, um einen halbwegs vernünftigen Trainings- und Spielbetrieb zu gewährleisten. Betroffen hiervon sind insbesondere die Abteilungen Badminton, Volleyball, Tischtennis, Handball und die vom VfL angebotenen Kurse. Diese sind wegen der fehlenden Hallenkapazitäten erheblich eingeschränkt. Neben den finanziellen Verlusten, haben zwischenzeitlich Teilnehmer und Mitglieder dieser Kursangebote zu anderen Vereinen und Anbietern gewechselt.

Keine Trainingsmöglichkeiten bestehen seit dem Wegfall der „Kleinen Herxfeldhalle“ für die Jugendfußballmannschaften der U6 (Kinder unter 7 Jahre) bis U 9 (Kinder unter 10 Jahre), die im Winter bislang in der Halle trainiert haben. Hier sind derzeit fünf Mannschaften betroffen.

Eine Umwandlung der „Großen Herxfeldhalle“ als Versammlungsstätte für außersportliche Veranstaltungen bedeutet für den VfL Sassenberg 1926 e.V., dass bei Nutzung der Sporthalle als Veranstaltungsstätte von donnerstags bis sonntags keine Trainingsfläche für den Vereinssport zur Verfügung steht. An den Wochenenden finden in der Regel die Meisterschaftsspiele der Handball- und Badmintonabteilung statt. Ohne weiteres lassen sich die Spielansetzungen nicht so einfach umlegen. Die Spiele der einzelnen Mannschaften werden durch die Verbände vor der Saison festgelegt. Verlegungen bedürfen immer der Zustimmung des jeweiligen Verbandes und der gegnerischen Mannschaft. Wird nicht zugestimmt, hat der gastgebende Verein das Spiel verloren. Umlegungen von Spielen bedeuten zudem einen immensen organisatorischen Aufwand für die

**Bankverbindung:**  
**Sparkasse Münsterland-Ost**  
**BIC: WELADED1MST**  
**IBAN: DE87 4005 0150 0006 0191 86**

**1. Vorsitzender**  
**Martin Lüffe**  
**Vereinsregister-Nr.: VR-Nr. 60229**  
**Amtsgericht Münster**

Ehrenamtlichen der Abteilungen. Eine Spielverlegung bedeutet daher oftmals stundenlanges telefonieren. Umgelegte Meisterschaftsspiele werden oftmals in der Woche und nicht am Wochenende gespielt, was wiederum unweigerlich zu Trainingsausfällen anderer Mannschaften führt.

Der VfL Sassenberg 1926 e.V. ist sich aber seiner Verantwortung gegenüber der Bürgerschaft und anderen Institutionen bewusst. In enger Abstimmung mit der Handball- und Badmintonabteilung, kann ich daher unter den derzeit gegebenen Umständen, ein Veranstaltungswochenende zur außersportlichen Nutzung der „Großen Herxfeldhalle“ zustimmen. Voraussetzung hierfür ist, dass der Termin spätestens im Mai für das darauffolgende Jahr bekannt gegeben wird.

An dieser Stelle möchte ich, bei allem Verständnis für die derzeitige Situation darauf hinweisen, dass kein Verein in Sassenberg seit Jahren derartige Einschnitte in Kauf nehmen musste, wie der VfL Sassenberg 1926 e.V..

Mit freundlichen Grüßen



Martin Lüffe  
1. Vorsitzender